Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Schwarzenbruck		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09574157	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Legat		
Landkreis	Nürnberger Land		
Regierungsbezirk	Mittelfranken		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	Teilgebiete der Gemeinde Schwarzenbruck
Ausbauender Netzbetreiber:	Brandl Services GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	HRB 24074 Amtsgericht Nürnberg

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 31.08.2016

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja	
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS
	Burgthann	09574117
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Die KVZ der Deutschen Telekom werden mit Outdoor DSLAMs auf VDSL2 ertüchtigt. Hierzu werden die KVZ mit Glasfaser angefahren (FTTC). Jeder DSLAM erhält zwei 10G Backbone Anschlüsse. Aufgrund der von der Deutschen Telekom bereitgestellten KVZ VZK Dämpfungswerttabelle kommen wir zum Ergebnis, dass wir für alle Haushalte in den Erschließungsgebieten die geforderten Bandbreiten garantieren können. Diese sind ebenfalls im Plan dargestellt.	

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	18.05.2016				(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)	2	(Mbit/s)	205
	50	(Mbit/s)	2	(Mbit/s)	122
		(Mbit/s)		(Mbit/s)	
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				11.2016	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTC	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	**FTTC**	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbündelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	
	Bitstromzugang	
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
	Satelitenplattform	
	Bitstromzugang	
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	200	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	1100	(Meter)
	Leerrohr	1300	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	4000	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	4	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.	ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Breitbandberatung Bayern

N

Erschließungsgebiet 1

Erschließungsgebiet 2

Erschließungsgebiet 3

ALTENTHANN

WALLERSBERG

SCHWARZENBRUCK

RUMMELSBERG

OCHENBRUCK

GSTEINACH

Gemeinde Schwarzenbruck

PFEIFFERHÜTTE

UNTERLINDELBURG

OBERLINDELBURG

1.000 Meter

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2013

Bandbreiten im Down-/Upload

>30 Mbit/s / >2 Mbit/s

oder >50 Mbit/s / >2 Mbit/s

oder Hauptgebäude oder Grundstücke mit >100 Mbit/s / >6 Mbit/s

endgültige(s) Erschließungsgebiet(e)

Gemeindegrenzen

QR-Code zu unserer Webseite:

Breitbandberatung Bayern GmbH
Alois-Senefelder-Straße 16 • 92318 Neumarkt i.d.OPf.
Tel.: 09181/406 13 33 • Fax: 09181/406 13 34
www.breitbandberatung.de
info@breitbandberatung.de

Gde. Schwarzenbruck
PLZ: 90592
Endgültige(s) Erschließungsgebiet(e)

Erstelldatum: 05.08.2016

A2